

SIEMENS



Kühl- und Gefrierkombination

KF96NVPEA

de Gebrauchsanleitung



Register your product on My Siemens and discover
exclusive services and offers.
siemens-home.bsh-group.com/welcome

The future moving in.

Siemens Home Appliances

**Weiterführende Informationen finden Sie in
der digitalen Gebrauchsanleitung.**



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	4	7 Grundlegende Bedienung	17
1.1 Allgemeine Hinweise	4	7.1 Gerät einschalten	17
1.2 Bestimmungsgemäßer Ge- brauch	4	7.2 Hinweise zum Betrieb.....	17
1.3 Einschränkung des Nutzer- kreises	4	7.3 Gerät ausschalten	17
1.4 Sicherer Transport.....	4	7.4 Temperatur einstellen.....	17
1.5 Sichere Installation	5	7.5 Tastensperre (Kindersiche- rung).....	17
1.6 Sicherer Gebrauch	6		
1.7 Beschädigtes Gerät.....	8		
2 Sachschäden vermeiden	10	8 Zusatzfunktionen	18
3 Umweltschutz und Sparen	10	8.1 Super-Kühlen	18
3.1 Verpackung entsorgen.....	10	8.2 Super-Gefrieren	18
3.2 Energie sparen	10	8.3 Energiesparmodus	18
4 Aufstellen und Anschließen	11	9 Alarm.....	18
4.1 Lieferumfang.....	11	9.1 Türalarm	18
4.2 Kriterien für den Aufstellort.....	11	9.2 Temperaturalarm	19
4.3 Gerät montieren	11		
4.4 Gerät für den ersten Ge- brauch vorbereiten	12	10 Kühlfach	19
4.5 Gerät elektrisch anschließen....	12	10.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach	19
5 Kennenlernen	13	10.2 Kältezonen im Kühlfach	20
5.1 Gerät.....	13		
5.2 Bedienfeld	14	11 Gefrierfach.....	20
6 Ausstattung	15	11.1 Gefriervermögen	20
6.1 Ablage	15	11.2 Gefrierfachvolumen voll- ständig nutzen	20
6.2 Lagerbehälter	15	11.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrier- fach.....	20
6.3 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler	15	11.4 Tipps zum Einfrieren fri- scher Lebensmittel	20
6.4 Türabsteller.....	16	11.5 Haltbarkeit des Gefrierguts bei -18 °C	21
6.5 Zubehör	16	11.6 Auftaumethoden für Gefri- gut	21
12 Abtauen	22		
12.1 Abtauen im Kühlfach	22		
12.2 Abtauen im Gefrierfach	22		

13 Reinigen und Pflegen	22
13.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten.....	22
13.2 Gerät reinigen.....	22
13.3 Ausstattungsteile entnehmen	23
13.4 Geräteteile ausbauen	24
14 Störungen beheben	25
14.1 Stromausfall.....	27
14.2 Geräteselbsttest durchführen	27
15 Lagern und Entsorgen.....	27
15.1 Gerät außer Betrieb nehmen	27
15.2 Altgerät entsorgen.....	28
16 Kundendienst.....	28
16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)	29
17 Technische Daten	29



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Lebensmittel zu kühlen und zu gefrieren und zur Eiswürfelbereitung.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.

1.4 Sicherer Transport



WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- Das Gerät nicht alleine anheben.

1.5 Sichere Installation

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Wenn die Belüftungsöffnungen des Geräts verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist, den Kundendienst kontaktieren.

- Nur vom Hersteller zugelassene Adapter verwenden.
Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

1.6 Sicherer Gebrauch

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
 - Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.
- Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.
- Kleinteile von Kindern fernhalten.
 - Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Durch Beschädigung des Kältekreislaufs kann brennbares Kältemittel austreten und explodieren.

- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Festgefrorene Lebensmittel mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.

Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen können explodieren, z. B. Spraydosen.

- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen im Gerät lagern.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Elektrische Geräte innerhalb des Geräts können zu einem Brand führen, z. B. Heizgeräte oder elektrische Eisbereiter.

- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken können platzen.

- Keine Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken im Gefrierfach lagern.

Verletzung der Augen durch Austritt von brennbarem Kältemittel und schädlichen Gasen.

- Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

Das Gerät kann kippen.

- Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

⚠ **WARNUNG – Verbrennungsgefahr durch Kälte!**

Kontakt mit Gefriergut und kalten Oberflächen kann zu Verbrennungen durch Kälte führen.

- Nie Gefriergut sofort in den Mund nehmen, nachdem es aus dem Gefrierfach genommen wurde.
- Längeren Kontakt der Haut mit Gefriergut, Eis und Oberflächen im Gefrierfach vermeiden.

⚠ **VORSICHT – Gefahr von Gesundheitsschäden!**

Um die Verunreinigung von Lebensmitteln zu vermeiden, sind die folgenden Anweisungen zu beachten.

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühl- schrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.

- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metalloptik können Aluminium enthalten. Wenn saure Lebensmittel mit Aluminium in Kontakt kommen, können Aluminiumionen in die Lebensmittel übergehen.

- Verunreinigte Lebensmittel nicht verzehren.

1.7 Beschädigtes Gerät

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Den Kundendienst rufen. → Seite 28
Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!



Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.

- ▶ Den Raum lüften.
- ▶ Das Gerät ausschalten. → Seite 17
- ▶ Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → Seite 28

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Das hohe Gerätegewicht oder das Verkanten der Geräterollen kann beim Verschieben des Geräts den Fußboden beschädigen.

- ▶ Das Gerät mit einer Sackkarre transportieren.
- ▶ Beim Verschieben des Geräts einen Fußbodenschutz verwenden und nicht im Zickzack bewegen.
Beim Schließen der Gerätetür kann ein aufgeklappter Türholm das Gerät beschädigen.
- ▶ Nie den Türholm manuell aufklappen.
- ▶ Wenn der Türholm aufgeklappt ist, vor dem Schließen der Gerätetür einklappen.

Durch Benutzung der Sockel, Auszüge oder Gerätetüren als Sitzfläche oder Steigfläche kann das Gerät beschädigt werden.

- ▶ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.
Durch Verschmutzungen mit Öl oder Fett können Kunststoffteile und Türdichtungen porös werden.
- ▶ Kunststoffteile und Türdichtungen ölfrei halten.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metall-Optik können Aluminium enthalten. Aluminium reagiert bei Kontakt mit sauren Lebensmitteln.

- ▶ Keine Lebensmittel unverpackt im Gerät lagern.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Wahl des Aufstellorts

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen aufstellen:
 - 30 mm Abstand zu Elektro- oder Gasherden halten.
 - 300 mm Abstand zu Öl- oder Kohleherden halten.
- Nie die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.

Energie sparen beim Gebrauch

Hinweis: Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf den Energieverbrauch des Geräts.

- Das Gerät nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.
- Nie die inneren Belüftungsöffnungen oder die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.
- Gekaufte Lebensmittel in einer Kühltasche transportieren und schnell ins Gerät legen.
- Warme Lebensmittel und Getränke vor dem Einlagern abkühlen lassen.
- Um die Kälte des Gefrierguts zu nutzen, das Gefriergut zum Auftauen ins Kühlfach legen.

- Zwischen den Lebensmitteln und zur Rückwand immer etwas Platz lassen.

hat. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild. → "Gerät", Abb. 1/3, Seite 13

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.
Bei Beanstandungen wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst → Seite 28.

Die Lieferung besteht aus:

- Standgerät
- Ausstattung und Zubehör¹
- Montagematerial
- Montageanleitung
- Gebrauchsanleitung
- Kundendienstverzeichnis
- Garantiebeilage²
- Energielabel
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 165 kg betragen.

Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.

Zulässige Raumtemperatur

Die zulässige Raumtemperatur hängt von der Klimaklasse des Geräts ab. Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. → "Gerät", Abb. 1/3, Seite 13

Klimaklas- se	Zulässige Raumtemperatur
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Raumtemperatur voll funktionsfähig.

Wenn Sie ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Raumtemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

4.2 Kriterien für den Aufstellort

⚠️ WARNUNG

Explosionsgefahr!

Wenn das Gerät in einem zu kleinen Raum steht, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Das Gerät nur in einem Raum aufstellen, der mindestens ein Volumen von 1 m³ pro 8 g Kältemittel

4.3 Gerät montieren

- ▶ Das Gerät gemäß beiliegender Montageanleitung montieren.

¹ Je nach Geräteausstattung

² Nicht in allen Ländern

de Aufstellen und Anschließen

4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. → Seite 22

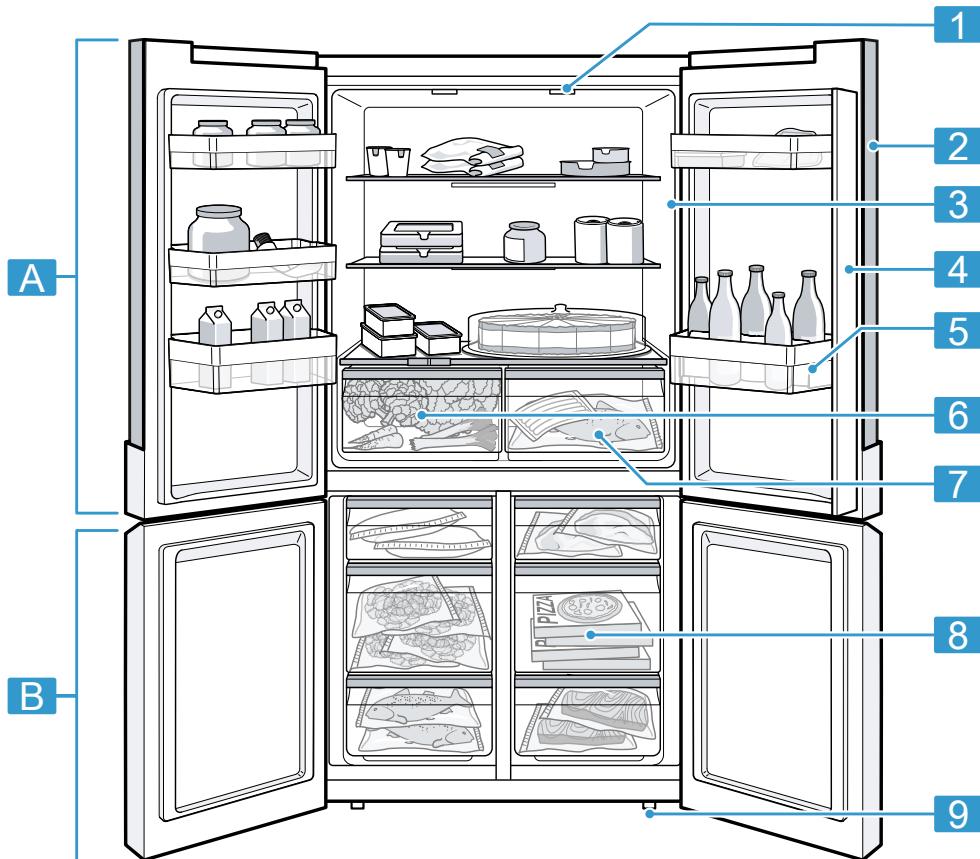
4.5 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Kaltgerätestecker der Netzan schlussleitung am Gerät einstecken.
2. Den Netzstecker der Netzan schlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild.
→ "Gerät", Abb. **1/ 3**, Seite 13
3. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.

**1**

A Kühlfach → Seite 19

B Gefrierfach → Seite 20

1 Beleuchtung

2

Bedienfeld → Seite 14

3

Typenschild → Seite 29

4

Türholm mit Kondensations-Schutz → Seite 10

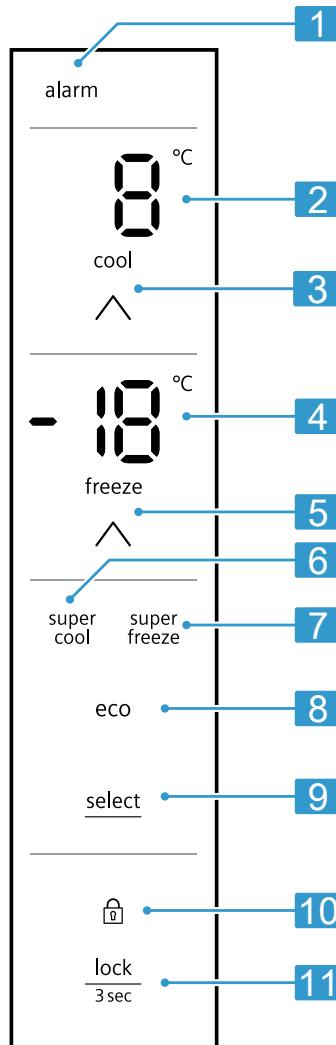
de Kennenlernen

- 5 Türabsteller für große Flaschen → Seite 16
- 6 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler → Seite 15
- 7 Lagerbehälter → Seite 15
- 8 Gefriergutbehälter → Seite 23
- 9 Schraubfuß

Hinweis: Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



2

- 1** alarm schaltet den Warnton aus.
- 2** Zeigt die eingestellte Temperatur des Kühlfachs in °C an.
- 3** Fridge stellt die Temperatur des Kühlfachs ein.
- 4** Zeigt die eingestellte Temperatur des Gefrierfachs in °C an.
- 5** Freezer stellt die Temperatur des Gefrierfachs ein.
- 6** ^{super cool} leuchtet, wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist.
- 7** ^{super freeze} leuchtet, wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist.
- 8** eco leuchtet, wenn der Energiesparmodus eingeschaltet ist.
- 9** mode dient zur Auswahl eines Modus.
- 10** ☑ leuchtet, wenn die Tastensperre aktiviert ist.
- 11** ^{lock} _{3 sec.} schaltet die Tastensperre des Bedienfelds ein oder aus.

6 Ausstattung

Die Ausstattung Ihres Geräts ist modellabhängig.

6.1 Ablage

Um die Ablage nach Bedarf zu variieren, können Sie die Ablage entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ "Ablage entnehmen", Seite 23

6.2 Lagerbehälter

Im Lagerbehälter herrschen tiefere Temperaturen als im Kühlfach. Temperaturen unter 0 °C können zeitweise auftreten.

Um Temperaturen nahe 0 °C im Lagerbehälter zu erreichen, die Kühltemperatur auf 2 °C einstellen.

→ Seite 17

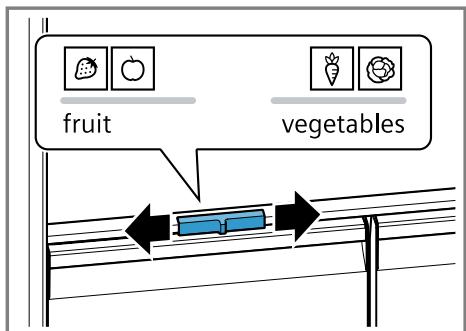
Nutzen Sie die tieferen Temperaturen im Lagerbehälter, um leicht verderbliche Lebensmittel zu lagern, z. B. Fisch, Fleisch und Wurst.

6.3 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Lagern Sie frisches Obst und Gemüse unverpackt im Obst- und Gemüsebehälter.

Angeschnittenes Obst und Gemüse abdeckt oder luftdicht verpackt einzulagern.

Über den Feuchtigkeitsregler können Sie die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter anpassen. Damit können Sie frisches Obst und Gemüse länger einzulagern als bei konventioneller Lagerung.



Die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter nach Art und Menge der einzulagernden Lebensmittel durch Verschieben des Feuchtigkeitsreglers einstellen:

- Niedrige Luftfeuchtigkeit bei überwiegender Lagerung von Obst, Mischbeladung oder hoher Beladung.
- Hohe Luftfeuchtigkeit bei überwiegender Lagerung von Gemüse oder geringer Beladung.

Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Obst- und Gemüsebehälter Kondenswasser bilden.

Das Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und die Luftfeuchtigkeit über den Feuchtigkeitsregler anpassen.

Damit die Qualität und das Aroma erhalten bleiben, lagern Sie kälteempfindliches Obst und Gemüse außerhalb des Geräts bei Temperaturen von ca. 8 °C bis 12 °C, z. B. Ananas, Bananen, Zitrusfrüchte, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln.

6.4 Türabsteller

Um den Türabsteller nach Bedarf zu variieren, können Sie den Türabsteller entnehmen und an anderer Stelle

wieder einsetzen.

→ "Türabsteller entnehmen", Seite 23

6.5 Zubehör

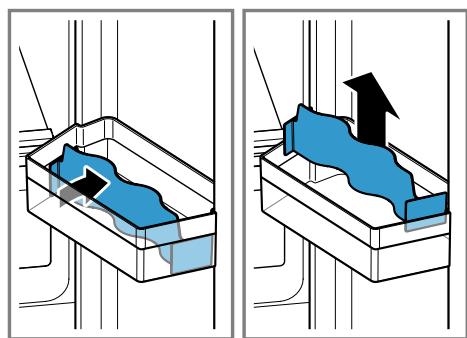
Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt. Das Zubehör Ihres Geräts ist modellabhängig.

Eierablage

Lagern Sie Eier sicher auf der Eierablage.

Flaschenhalter

Der Flaschenhalter verhindert, dass Flaschen beim Öffnen und Schließen der Gerätetür kippen. Sie können den Flaschenhalter entnehmen. Dazu den Flaschenhalter leicht nach hinten biegen und nach oben entnehmen.



Eiswürfelschale

Nutzen Sie die Eiswürfelschale, um Eiswürfel herzustellen.

Eiswürfel herstellen

Verwenden Sie zur Herstellung von Eiswürfeln ausschließlich Trinkwasser.

1. Die Eiswürfelschale zu $\frac{3}{4}$ mit Trinkwasser füllen und in das Gefrierfach stellen.

Festgefrorene Eiswürfelschale nur mit stumpfem Gegenstand, z. B. Löffelstiel lösen.

- Zum Lösen der Eiswürfel die Eiswürfelschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

- Das Gerät elektrisch anschließen.
→ Seite 12
- Das Gerät beginnt zu kühlen.
- Ein Warnton ertönt, die Temperaturanzeige (Gefrierfach) blinkt und alarm leuchtet, da das Gefrierfach noch zu warm ist.
- Den Warnton mit alarm ausschalten.
- alarm erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Die gewünschte Temperatur einstellen. → Seite 17

7.2 Hinweise zum Betrieb

- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, dauert es bis zu mehreren Stunden bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.
Keine Lebensmittel einlegen, bevor die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Die Stirnseiten und die Seitenwände des Gehäuses werden zeitweise leicht beheizt. Dies verhindert Schwitzwasserbildung.
- Wenn Sie die Tür schließen, kann ein Unterdruck entstehen. Die Tür lässt sich nur schwer wieder öffnen. Warten Sie einen Moment, bis sich der Unterdruck ausgleicht.

7.3 Gerät ausschalten

- Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

7.4 Temperatur einstellen

Kühlfachtemperatur einstellen

- So oft Fridge drücken, bis die Temperaturanzeige (Kühlfach) die gewünschte Temperatur zeigt.
Die empfohlene Temperatur im Kühlfach beträgt 4 °C.

Gefrierfachtemperatur einstellen

- So oft Freezer drücken, bis die Temperaturanzeige (Gefrierfach) die gewünschte Temperatur zeigt.
Die empfohlene Temperatur im Gefrierfach beträgt -18 °C.

7.5 Tastensperre (Kindersicherung)

Die Tastensperre verhindert, dass das Gerät unerwünscht oder unsachgemäß bedient wird.

Tastensperre einschalten

- lock
3 sec. für 3 Sekunden drücken.
✓  leuchtet.

Tastensperre ausschalten

- lock
3 sec. für 3 Sekunden drücken.
✓  erlischt.

8 Zusatzfunktionen

8.1 Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen kühlt das Kühlfach so kalt wie möglich.
Schalten Sie Super-Kühlen vor dem Einlagern großer Lebensmittelmengen ein.

Hinweis: Wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Kühlen einschalten

- ▶ So oft mode drücken, bis ^{super} cool leuchtet.
- ✓ **SU** leuchtet in der Temperaturanzeige (Kühlfach).

Hinweis: Nach ca. 6 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Kühlen ausschalten

- ▶ So oft mode drücken, bis ^{super} cool erlischt.
- ✓ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.2 Super-Gefrieren

Beim Super-Gefrieren kühlt das Gefrierfach so kalt wie möglich.
Schalten Sie Super-Gefrieren 1 bis 2 Stunden vor dem Einlagern einer Lebensmittelmenge ab 2 kg ins Gefrierfach ein.

Um das Gefriervermögen auszunutzen, verwenden Sie Super-Gefrieren.
→ "Voraussetzungen für das Gefriervermögen", Seite 20

Hinweis: Wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Gefrieren einschalten

- ▶ So oft mode drücken, bis ^{super} freeze leuchtet.
- ✓ **SU** leuchtet in der Temperaturanzeige (Gefrierfach).

Hinweis: Nach ca. 8 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Gefrieren ausschalten

- ▶ So oft mode drücken, bis ^{super} erlischt.
- ✓ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.3 Energiesparmodus

Mit dem Energiesparmodus schalten Sie das Gerät in den energiesparenden Betrieb um.

Das Gerät stellt die Temperaturen automatisch um.

Kühlfach	8 °C
Gefrierfach	-16 °C

Energiesparmodus einschalten

- ▶ So oft mode drücken, bis **eco** leuchtet.

Energiesparmodus ausschalten

- ▶ So oft mode drücken, bis **eco** erlischt.
- ✓ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

9 Alarm

9.1 Türalarm

Wenn die Gerätetür länger offen steht, schaltet sich der Türalarm ein. Ein Warnton ertönt und alarm blinkt.

Türalarm ausschalten

- ▶ Die Gerätetür schließen oder alarm drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.
- ✓ alarm erlischt.

9.2 Temperaturalarm

Wenn es im Gefrierfach zu warm ist, schaltet sich der Temperaturalarm ein.

Ein Warnton ertönt, die eingestellte Temperatur (Gefrierfach) und alarm blinken.

VORSICHT

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- ▶ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- ▶ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- ▶ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Der Temperaturalarm kann sich in folgenden Fällen einschalten:

- Das Gerät wird in Betrieb genommen.
Lebensmittel erst einlagern, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Große Mengen frischer Lebensmittel werden eingelegt.
Vor dem Einlagern großer Mengen Lebensmittel Super-Gefrieren einschalten.
- Die Gefrierfachtür ist zu lange geöffnet.
Prüfen, ob das Gefriergut an- oder aufgetaut ist.

Temperaturalarm ausschalten

- ▶ alarm drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.

- ✓ Die Temperaturanzeige (Gefrierfach) zeigt kurz die wärmste Temperatur, die im Gefrierfach geherrscht hat. Danach zeigt die Temperaturanzeige (Gefrierfach) wieder die eingestellte Temperatur.
- ✓ Von diesem Zeitpunkt an wird die wärmste Temperatur neu ermittelt und gespeichert.
- ✓ alarm leuchtet, bis die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist.

10 Kühlfach

Im Kühlfach können Sie Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, zubereitete Speisen und Backwaren aufbewahren.

Die Temperatur ist von 2 °C bis 8 °C einstellbar.

Durch die Kühl Lagerung können Sie auch leicht verderbliche Lebensmittel kurz- bis mittelfristig lagern. Je tiefer die gewählte Temperatur ist, desto länger bleiben die Lebensmittel frisch.

10.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach

- Nur frische und unversehrte Lebensmittel einlagern.
- Die Lebensmittel luftdicht verpackt oder abgedeckt einlagern.
- Um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen und das Gefrieren von Lebensmitteln zu vermeiden, die Lebensmittel nicht direkt an die Rückwand stellen.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen.
- Das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum oder Verbrauchsdatum beachten.

10.2 Kältezonen im Kühlfach

Durch die Luftzirkulation im Kühlfach entstehen unterschiedliche Kältezonen.

Kälteste Zone

Die kälteste Zone ist im Lagerbehälter.

Tipp: Lagern Sie leicht verderbliche Lebensmittel in der kältesten Zone, z. B. Fisch, Wurst und Fleisch.

Wärmste Zone

Die wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

Tipp: Lagern Sie unempfindliche Lebensmittel in der wärmsten Zone, z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

11 Gefrierfach

Im Gefrierfach können Sie Tiefkühlkost lagern, Lebensmittel einfrieren und Eiswürfel herstellen.

Die Temperatur ist von -16°C bis -24°C einstellbar.

Die langfristige Lagerung von Lebensmitteln sollte bei -18°C oder darunter erfolgen.

Durch die Gefrierlagerung können Sie verderbliche Lebensmittel langfristig lagern. Die tiefen Temperaturen verlangsamen oder stoppen den Verderb.

11.1 Gefriervermögen

Das Gefriervermögen gibt an, welche Menge Lebensmittel in wie vielen Stunden bis zum Kern durchgefroren werden kann.

Angaben zum Gefriervermögen finden Sie auf dem Typenschild. → "Gerät", Abb. 1/ 3, Seite 13

Voraussetzungen für das Gefriervermögen

1. Beim Einlegen frischer Lebensmittel, Super-Gefrieren einschalten.
→ "Super-Gefrieren einschalten", Seite 18
2. Die Lebensmittel zuerst in den obersten Gefriergutbehälter legen.

11.2 Gefrierfachvolumen vollständig nutzen

Erfahren Sie, wie Sie die maximale Menge an Gefriergut im Gefrierfach unterbringen.

1. Alle Ausstattungssteile im Gefrierfach entnehmen. → Seite 23
2. Die Lebensmittel direkt auf dem Gefrierfachboden stapeln.

11.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach

- Die Lebensmittel luftdicht verpackt einlagern.
- Einzufließende Lebensmittel nicht mit gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen.
- Die Lebensmittel großflächig in den Gefriergutbehältern verteilen.
- Um größere Mengen frischer Lebensmittel schnell und schonend einzufrieren, diese in den obersten Gefriergutbehälter legen.
- Damit die Luft ungehindert im Gerät zirkulieren kann, den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben.

11.4 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel

- Nur frische und einwandfreie Lebensmittel einfrieren.
- Lebensmittel portionsweise einfrieren.

- Zubereitete Lebensmittel sind geeigneter als roh verzehrbarer Lebensmittel.
- Gemüse vor dem Einfrieren waschen, zerkleinern und blanchieren.
- Obst vor dem Einfrieren waschen, entkernen und eventuell schälen, eventuell Zucker oder Ascorbinsäurelösung zufügen.
- Zum Einfrieren geeignete Lebensmittel sind z. B. Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild und Geflügel, Eier ohne Schale, Käse, Butter, Quark, fertige Speisen und Speisereste.
- Zum Einfrieren ungeeignete Lebensmittel sind z. B. Blattsalate, Radieschen, Eier mit Schale, Weintrauben, rohe Äpfel und Birnen, Joghurt, saure Sahne, Crème Fraîche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Geeignetes Verpackungsmaterial und die richtige Art der Verpackung erhalten maßgeblich die Produktqualität und vermeiden Gefrierbrand.

1. Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Die Luft herausdrücken.
3. Die Verpackung luftdicht verschließen, damit die Lebensmittel den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.
4. Die Verpackung mit dem Inhalt und dem Einfrierdatum beschriften.

11.5 Haltbarkeit des Gefrierguts bei -18 °C

Lebensmittel	Lagerzeit
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

11.6 Auftaumethoden für Gefriergut

VORSICHT

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- ▶ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- ▶ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- ▶ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.
- Tierische Lebensmittel im Kühlfach auftauen, z. B. Fisch, Fleisch, Käse und Quark.
- Brot bei Raumtemperatur auftauen.
- Lebensmittel zum sofortigen Verzehr in der Mikrowelle, im Backofen oder auf dem Herd zubereiten.

Lebensmittel	Lagerzeit
Fisch, Wurst, zubereitete Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate
Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate

12 Abtauen

12.1 Abtauen im Kühlfach

Das Kühlfach Ihres Geräts taut automatisch ab.

12.2 Abtauen im Gefrierfach

Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt das Gefrierfach frostfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig.

13 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

13.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzan schlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
2. Alle Lebensmittel entnehmen und an einem kühlen Ort lagern.
Wenn vorhanden, Kälteakkus auf die Lebensmittel legen.
3. Alle Ausstattungssteile und Zubehörteile aus dem Gerät nehmen.
→ Seite 23
4. Die Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter ausbauen.
5. Den Obst- und Gemüsebehälter-Deckel ausbauen.

13.2 Gerät reinigen

⚠️ WARNUNG Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.
- Flüssigkeit in der Beleuchtung oder in den Bedienelementen kann gefährlich sein.
- Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder in die Bedienelemente gelangen.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Keine Edelstahlreiniger auf der Geräteaußenseite verwenden.

Wenn Sie Ausstattungssteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärbten.

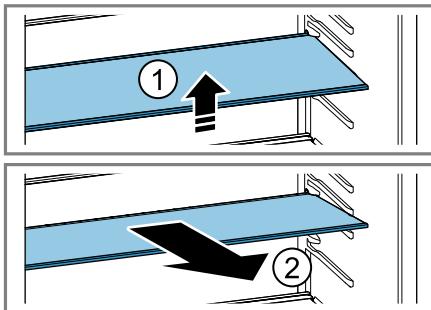
- Nie Ausstattungssteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.
- 1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. → Seite 22
- 2. Das Gerät, die Ausstattungssteile, die Zubehörteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen.
- 3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
- 4. Die Ausstattungssteile einsetzen und die Geräteteile einbauen.
- 5. Das Gerät elektrisch anschließen.
- 6. Die Lebensmittel einlegen.

13.3 Ausstattungssteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungssteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

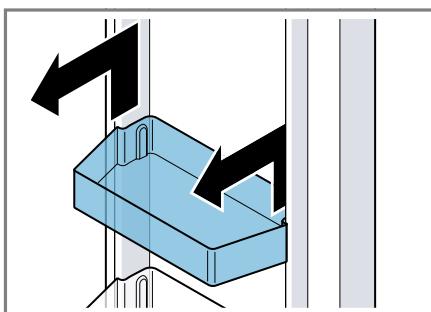
Ablage entnehmen

- Die Ablage vorn anheben ①, herausziehen und entnehmen ②.



Türabsteller entnehmen

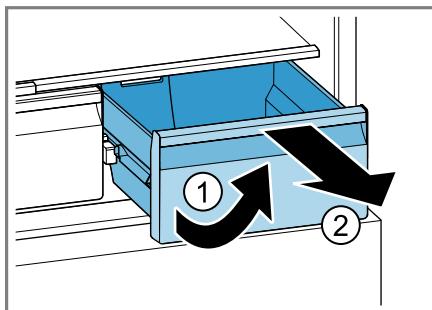
- Den Türabsteller anheben und entnehmen.



Lagerbehälter entnehmen

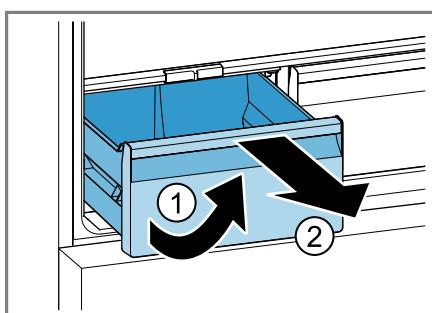
1. Den Lagerbehälter bis zum Anschlag herausziehen.

2. Den Lagerbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



Obst- und Gemüsebehälter entnehmen

1. Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.

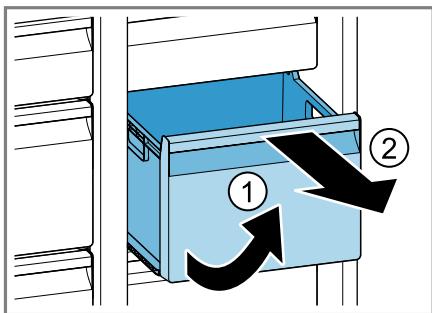


Gefriergutbehälter entnehmen

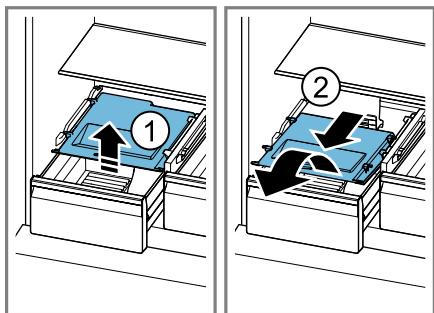
1. Den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen.

de Reinigen und Pflegen

- Den Gefriergutbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



- Die Obst- und Gemüsebehälter-Abdeckung leicht anheben ①, nach vorn herausziehen und entnehmen ②.

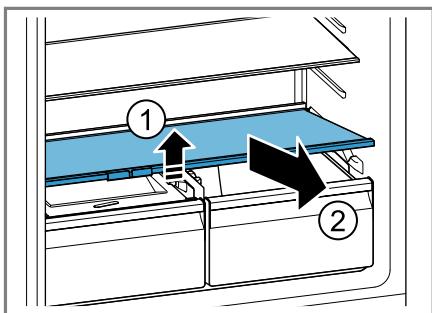


13.4 Geräteteile ausbauen

Wenn Sie Ihr Gerät gründlich reinigen wollen, können Sie bestimmte Geräteteile aus Ihrem Gerät ausbauen.

Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter ausbauen

- Die Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



Obst- und Gemüsebehälter-Abdeckung ausbauen

- Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.

14 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät kühl nicht, Anzeigen und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet. ► Führen Sie den Geräteselbsttest durch. ✓ Nach Ablauf des Geräteselbsttest geht das Gerät in den Normalbetrieb über.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. ► Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
E oder d erscheint in der Temperaturanzeige.	Die Elektronik hat einen Fehler erkannt. 1. Schalten Sie das Gerät aus. → Seite 17 2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. 3. Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an. 4. Wenn die Meldung im Display immer noch erscheint, rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Warnton ertönt, Temperaturanzeige (Gefrierfach) und alarm blinken. Temperaturalarm ist eingeschaltet.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Drücken Sie alarm. ✓ Der Alarm wird ausgeschaltet. 2. Prüfen Sie nach einigen Stunden, ob die eingestellte Temperatur im Gefrierfach wieder erreicht ist.
	Äußere Lüftungsöffnungen sind verdeckt. ► Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Warnton ertönt, Temperaturanzeige (Gefrierfach) und alarm blinken.	Größere Mengen frischer Lebensmittel wurden eingelegt. ► Schalten Sie Super-Gefrieren vor dem Einlegen einer größeren Lebensmittelmenge ein. → "Super-Gefrieren einschalten", Seite 18
Temperaturalarm ist eingeschaltet.	
Warnton ertönt und alarm blinkt.	Gerätetür ist offen. ► Schließen Sie die Gerätetür.
Türalarm ist eingeschaltet.	
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Schalten Sie das Gerät aus. → Seite 17 2. Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. → Seite 17 – Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut. – Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.
Gerät brummt, blubbert, surrt, gurgelt, klickt oder knackt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator. Kältemittel fließt durch die Rohre. Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein oder aus. Automatische Abtauung erfolgt. Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche.	Gerät steht uneben. ► Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage und den Schraubfüßen aus.
	Gerät ist nicht freistehend. ► Halten Sie die Mindestabstände des Geräts ein.
	Ausstattungsteile wackeln oder klemmen. ► Prüfen Sie die entnehmbaren Ausstattungsteile und setzen Sie diese eventuell neu ein.
	Flaschen oder Gefäße berühren sich. ► Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße auseinander.
	Super-Gefrieren ist eingeschaltet. Keine Handlung notwendig.

14.1 Stromausfall

Während eines Stromausfalls steigt die Temperatur im Gerät, dadurch verkürzt sich die Lagerzeit und die Qualität des Gefrierguts verringert sich.

Auf unserer Webseite zu Ihrem Gerät finden Sie in den technischen Daten die Lagerzeit des Gefrierguts bei einer Störung.

Hinweise

- Das Gerät während eines Stromausfalls möglichst wenig öffnen und keine weiteren Lebensmittel einlagern.
- Die Qualität der Lebensmittel unmittelbar nach dem Stromausfall überprüfen.
 - Gefriergut, das angetaut und wärmer als 5 °C ist, entsorgen.
 - Leicht angetautes Gefriergut kochen oder braten und entweder verzehren oder wieder einfrieren.

14.2 Geräteselbsttest durchführen

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzzschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
 2. Das Gerät nach 5 Minuten wieder elektrisch anschließen.
 3. Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Einschalten mode für 3 bis 5 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.
- ✓ Der Geräteselbsttest startet.
 - ✓ Während des Geräteselbsttests ertönt zwischendurch ein langes akustisches Signal.

- ✓ Wenn nach Ende des Geräteselbsttests die Temperaturanzeige die eingestellte Temperatur zeigt, ist Ihr Gerät in Ordnung. Das Gerät geht in den Normalbetrieb über.
- ✓ Wenn nach Ende des Geräteselbsttests 5 akustische Signale ertönen, den Kundendienst benachrichtigen.

15 Lagern und Entsorgen

Erfahren Sie hier, wie Sie Ihr Gerät für die Lagerung vorbereiten. Außerdem erfahren Sie, wie Sie Altgeräte entsorgen.

15.1 Gerät außer Betrieb nehmen

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzzschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
 2. Alle Lebensmittel entnehmen.
 3. Das Gerät reinigen. → Seite 22
 4. **ACHTUNG!** Zwischen die Tür und das Gehäuse geklemmte Gegenstände können das Türscharnier beschädigen.
 - ▶ Die Tür öffnen, bis sie selbstständig offenbleibt.
 - ▶ Keine Gegenstände zwischen die Tür und das Gehäuse klemmen.
- Um die Belüftung des Innenraums sicherzustellen, das Gerät geöffnet lassen.

15.2 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wieder verwendet werden.

⚠️ WARNUNG

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Um Kindern das Hineinklettern zu erschweren, Ablagen und Behälter nicht aus dem Gerät nehmen.
- ▶ Kinder vom ausgedienten Gerät fernhalten.

⚠️ WARNUNG

Brandgefahr!

Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzan schlussleitung ziehen.
2. Die Netzzanschlussleitung durch trennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.

Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste

electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

16 Kundendienst

Wenn Sie Fragen haben, eine Störung am Gerät nicht selbst beheben können oder das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Öko-design-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendiensts ist im Rahmen der jeweils lokal geltenden Herstellergarantiebedingungen kostenlos. Die Mindestdauer der Garantie (Herstellergarantie für Privatverbraucher) im Europäischen Wirtschaftsraum beträgt 2 Jahre gemäß den geltenden lokalen Garantiebedingungen. Die Garantiebedingungen haben keine Auswirkungen auf andere Rechte oder Ansprüche, die Ihnen nach lokalem Recht zustehen.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Webseite. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie im beiliegenden Kunden-dienstverzeichnis oder auf unserer Webseite.

16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

→ "Gerät", Abb. **1/3**, Seite 13

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

17 Technische Daten

Kältemittel, Nutzinhalt und weitere technische Angaben befinden sich auf dem Typenschild.

→ "Gerät", Abb. **1/3**, Seite 13

Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G. Die Lichtquelle ist als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL. Bitte folgen Sie dann den Anweisungen der Modellsuche. Die Modellkennung ergibt sich aus den Zeichen vor dem Schrägstrich der Erzeugnisnummer (E-Nr.) auf dem Typenschild. Alternativ finden Sie die Modellkennung auch in der ersten Zeile des EU-Energielabels.

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum





BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München
GERMANY
www.siemens-home.bsh-group.com

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



9001595021

(011012)

de